Protokoll des Mitgliederabend vom 01.November 2018

Um kurz nach 20 Uhr begrüßt Peter Oberbeck die Anwesenden und richtet Grüße aus von Jens. **Peter weist auf die Weihnachtsfeier hin, die am 22.12.18 im Gasthaus Hoheluft** stattfinden wird. Es geht eine Anmeldeliste rum.

1. **Rückblick auf die Jubiläumsfeier, Peter berichtet:** Es sind nicht ganz so viele Besucher gekommen wie erwartet, ca. 150 Personen. Es war ein sehr schöner Abend mit guter Stimmung. Der Raum war sehr schön geschmückt, die Redebeiträge waren unterhaltsam und die Band hat die Stimmung gut getroffen. Herzlichen Dank an Michael Dill, der die Hauptlast der Organisation getragen hat und Dank an das Deko Team. Gut war auch die „Video – Konferenz“ mit Dr.Rudi. Die Festschrift ist gelungen und bietet einen guten Überblick.
   Kari, unser Schatzmeister sagt, dass es auch finanziell gepasst hat.
2. **Törnberichte:**
   - **Frank Hoffmann** berichtet begeistert von dem vorletzten HEIDE WITZKA Törn und illustriert seinen Beitrag mit schönen Bildern.
   - **Tim Heintze** erfreut uns mit einem Vortrag und vielen Bildern von seiner drei monatige Ostseereise auf seiner kleinen „LE-BEN“. Er bekommt viel Anerkennung von den Mitgliedern unserer Segelkameradschaft.
     Peter sagt dazu: Jetzt wissen wir, was wir in unserer Jugend versäumt haben.
   - **Heike Kruskopf** berichtet von ihrem Törn im Oktober mit dem holländischen Tall Ship TECLA zu den inneren Hebriden Inseln, durch den Kaledonischen Kanal und dann von Schottland zurück über die Nordsee nach Holland.
3. **HEIDE WITZKA:** Michael Dill berichtet von den Erlebnissen der Abbaucrew und dem Einwintern (bei angenehmen sommerlichen Temperaturen) des Vereinsschiffes. Am 21.10 sind Tim Heintze, Hannes Poppe und Michael Dill mit vollgepacktem Auto 1.600 km nach Trogir zum Schiff gefahren. Das Schiff ist in einem extrem guten Zustand. Es steht jetzt gut eingepackt an Land. Die Marina macht einen sehr professionellen Eindruck.
   Die Drei haben geschuftet und u.a. folgende Arbeite ausgeführt: Abwassertank ausgebaut, da war der Auslass undicht und hat die Gerüche verursacht. Die Probleme mit dem Autopiloten scheinen durch eine lose Steckverbindung gekommen zu sein. Das Dingi war defekt und ist zur Reparatur gegeben worden. Rumpf und Deck sind sauber gemacht worden und sehen richtig schön aus. Die Segel sind beim Segelmacher. Leinen sind erneuert und die Windex ist neu. Im Frühjahr guckt sich ein Rigger noch mal Mast und Stagen an. Der Antrieb vom Bugstrahlruder ist ausgebaut und wird nachgesehen. Ruder und Unterwasserschiff werden im Frühjahr gemacht. Die Ankerwinsch wird repariert.
   Die Drei haben gut zusammen gearbeitet. **Herzlichen Dank an Tim, Hannes und Michael !**
4. **Törn 2019:** Von den 28 Wochen des Rücktörns sind noch 3 Wochen frei, eine Woche im Mai und zwei Wochen 8.6. bis 22.6.19. Der Törn ist etwas umgestrickt und etwas nach Norden verlagert. Bei Interesse meldet euch bei bitte bei Peter. Als Übergabetag ist der Samstag geblieben. Peter ist optimistisch, dass nach diesem erfolgreichen Jahr auch 2019 gut laufen wird. Die Zahlungsmoral war diese Jahr wieder, wie auch die Jahre vorher, prima.

5. **HEIDE EXPRESS**: Andreas Jung berichtet, dass das Schiff in einem extrem guten Zustand ist. Im Winter muss am Mastfuß und am Toplicht etwas gemacht werden und eine neue Dirk eingezogen werden. Jonny wird eine neue Motorhalterung bauen.
6. **Verschiedenes:**
    - Claus Krüger hat Kabel zu vergeben und einen Fender.
    - Hans Joachim Schwarz berichtet von einem Artikel im „Palsteck“. Darin geht es u.a. um LED’s die Funkanlagen stören.
      Siehe auch https://sail24.com/news/funkstoerungen-durch-led/
    - Michael hat eine „Fundsache“ von der HW mitgebracht: Segelschuhe ?

Für das Protokoll: Heike Kruskopf